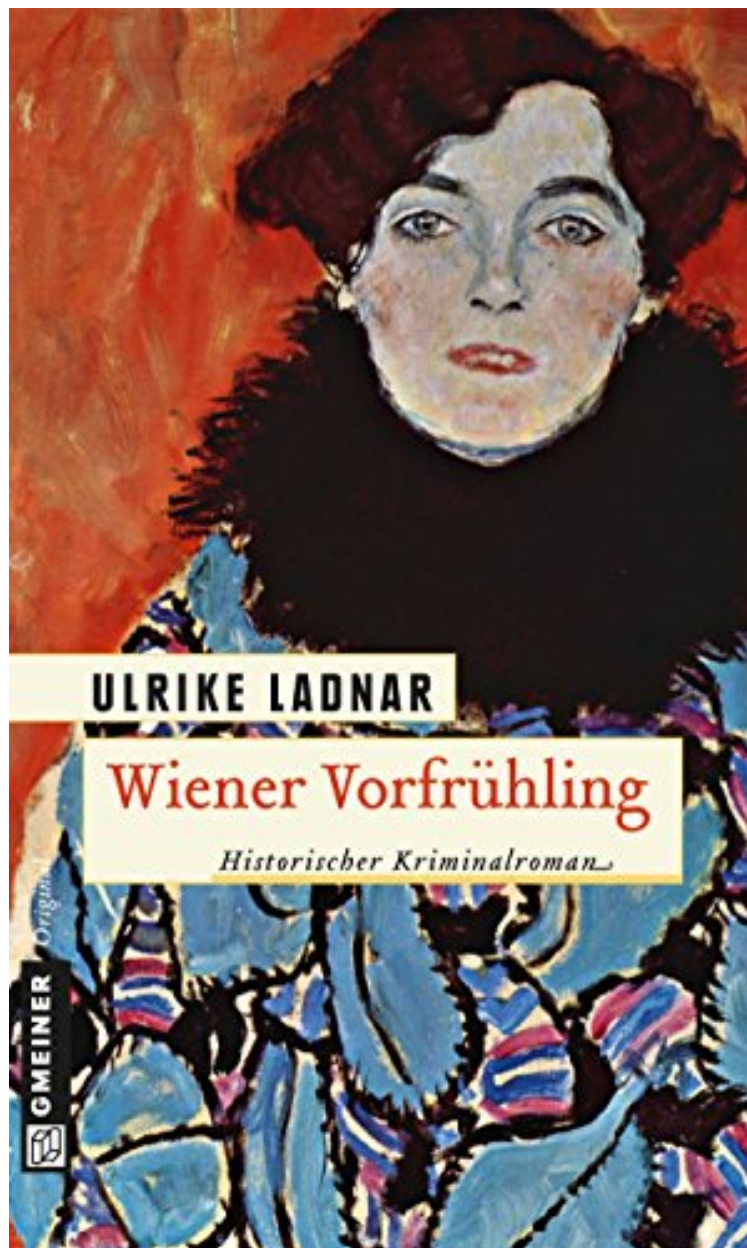


(Free download) Wiener Vorfrhling: Historischer Kriminalroman (Historische Romane im GMEINER-Verlag)

Wiener Vorfrhling: Historischer Kriminalroman (Historische Romane im GMEINER-Verlag)

Von Ulrike Ladnar

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #168939 in eBooksVerffentlicht am: 2013-08-05Erscheinungsdatum: 2013-08-05File Name: B00DJ0I0JQ | File size: 54.Mb

Von Ulrike Ladnar : Wiener Vorfrhling: Historischer Kriminalroman (Historische Romane im GMEINER-Verlag) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Wiener

Vorfrhling: Historischer Kriminalroman (Historische Romane im GMEINER-Verlag):

Kundenrezensionen
Hilfreichste Kundenrezensionen
6 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Spannende Geschichte(n)
Von Karsten Kocherzht Ulrike Ladnar auch in ihrem zweiten historischen Kriminalroman, mit dem sie ein weiteres Mal ihr erstaunliches Erzhl talent unter Beweis stellt. Es dauert nicht lange, da fhlt man sich als Leser mitten drin in dieser Wiener Gesellschaft im dritten Jahr des ersten Weltkrieges, wobei man die Protagonisten ja schon aus dem Wiener Herzblut kennt. Sophia ist lter geworden, schon verwitwet, Mutter eines kleinen Jungen, und steht nicht mehr so im Mittelpunkt der Geschichte wie im ersten Roman. Eigentlich nicht der Geschichte, denn es sind ja mehrere ineinander verwobene Geschichten, die auseinander und wieder zusammen driften, wobei die Spannung bis zum Schluss erhalten bleibt. Ladnars zweiter Roman ist erneut ein Werk, das spannende Erzhlung mit literarischer Kunst in einer Weise verbindet, wie man sie selten findet. Wer ihren ersten Roman gelesen hat, wei, dass die Autorin ber ein ganz auergewhnliches Erzhl talent verfgt. Und dass es ihr in beeindruckender Weise gelingt, die besondere Stimmung ihrer grandiosen Milieuschilderungen auch sprachlich abzubilden. Wer ber die Wiener Gesellschaft im Vorfrhling des Jahres 1917 schreibt, darf - oder muss? - langsam bleiben. Und darf dem Leser auch schon mal etwas lngere -na ja, sterreichische halt - Satzgebilde zumuten, weil man es ja trotz aller Spannung nicht eilig hat. Und weil dieses Sprachspiel genau zu dem passt, was erzählt wird. Mag sein, dass Krimiprofis auch bei diesem Roman die Lsung schon vorzeitig kennen oder ahnen. Aber das ist meines Erachtens auch nicht das, was das Besondere des Wiener Vorfrhlings ausmacht. Das Besondere ist die gelungene Schilderung einer Zeit und Gesellschaft, verpackt in spannende Handlung, die meisterhaft erzählt wird. Krimi oder historischer Roman? Beides. Und berzeugende Sprachkunst, die erneut zeigt, dass die ehemalige Deutschlehrerin nicht nur ber Literatur und Sprache schreiben kann. Absolut lesenswert und gelungenes Zweitwerk einer Reihe, die hoffentlich fortgesetzt wird. Ich konnte das Buch erst aus der Hand legen, nachdem ich es bis zur letzten Seite gelesen hatte.
Chapeau!
4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eine Frau lsst sich nicht unterkriegen
Von Charlie Sophia hat einen guten Freund ihres Vaters geheiratet und ist Mutter eines kleinen Knaben. Doch leider ist ihr Ehemann bereits verstorben. Seit drei Jahren herrscht bereits der Krieg und die Lebensmittel werden immer knapper. Sophia und ihre Stiefmutter Ada knnen das Leid um sich herum fast nicht mehr ertragen. Deshalb setzen sie sich fr wohlthige Zwecke ein. Als Ada bei den Suglingen eingeteilt wird, fehlt pltzlich ein Baby. Vor der Tre der Einrichtung wird ein totes Kleinkind gefunden. Langsam aber sicher wird Ada das Ganze zu viel. Die Polizei interessiert sich berhaupt nicht fr das Verschwinden des Kindes und den Tod des anderen Babys. Sophia sieht sich gezwungen die Sache selbst in die Hand zu nehmen. Sophia strahlt fr mich Strke aus, sie lsst sich von der Situation nicht unterkriegen, was mich sehr fasziniert. Auch Ada gibt sich gegenber Sophia mehr als Freundin denn als Stiefmutter. Fr mich sind die Figuren sehr gut beschrieben. Der Autorin ist es gelungen, dass sich bei mir sofort das Kopfkino eingeschaltet hat. Zeitweise konnte ich den Roman fast nicht mehr aus der Hand legen, so gefangen war ich von der Geschichte. Auf alle Flle werde ich den weiteren Weg dieser Schriftstellerin verfolgen.
2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Der Charme der k. u. k.-Monarchie, ...
Von Strafrechtler... der bereits den Erstling Wiener Herzblut auszeichnete, durchweht auch diesen zweiten Band der Sophia-von-Wiesinger-Trilogie. Sophia ist erwachsen geworden, aber doch ein Mdchen geblieben, ein kluges und modernes Mdchen. Auch die Themen des Wiener Vorfrhlings sind erstaunlich modern, denn dass ohne zu viel verraten zu wollen nicht jeder immer nur aus lauterem Motiven ins Geschft mit der Wohlthigkeit einsteigt, ist leider kein zeitgebundenes Phnomen. Ulrike Ladnar findet die richtige Balance zwischen Mehlspeisen-Nostalgie und ernsten Themen, die Liebe kommt nicht zu kurz, und zum Schluss wird es richtig spannend. Wem Herz-Schmerz-Romane zu kitschig und Schwedenkrimis zu brutal sind, der wird an Wiener Vorfrhling sehr viel Freude haben.

Kurzbeschreibung
Mrz 1917, drittes Kriegsjahr. Die Front ist weit weg, doch die Not wchst in Wien. Die gute Gesellschaft bt sich in Wohlthigkeit. Aber tun die immer wirklich Gutes, die sich damit schmcken?
Die junge Witwe Sophia Sachtl engagiert sich ebenfalls, bis pltzlich in den Wohlthigkeitseinrichtungen seltsame Dinge geschehen: Ein Neugeborenes wird tot aufgefunden, ein Sugling verschwindet. Die Polizei interessiert sich nicht dafr und so macht sich Sophia daran, die mysterisen Vorgnge aufzuklren.
Kurzbeschreibung
Mrz 1917, drittes Kriegsjahr. Die Front ist weit weg, doch die Not wchst in Wien. Die gute Gesellschaft bt sich in Wohlthigkeit. Aber tun die immer wirklich Gutes, die sich damit schmcken?
Die junge Witwe Sophia Sachtl engagiert sich ebenfalls, bis pltzlich in den Wohlthigkeitseinrichtungen seltsame Dinge geschehen: Ein Neugeborenes wird tot aufgefunden, ein Sugling verschwindet. Die Polizei interessiert sich nicht dafr und so macht sich Sophia daran, die mysterisen Vorgnge aufzuklren.
ber den Autor und weitere Mitwirkende
Ulrike Ladnar wurde in Baden bei Wien geboren und wuchs in Baden-Wrttemberg auf. Sie arbeitete als Gymnasiallehrerin, Lehrerausbilderin und Schulbuchautorin in Frankfurt am Main. Jetzt, in der Pension, hat sie Zeit fr viel Neues. Zum Beispiel fr das Schreiben Historischer Kriminalromane.